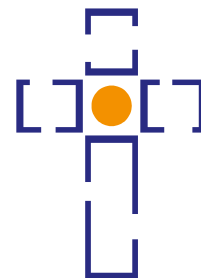


Pfarnachrichten

St. Josef und Martin



Kath. Kirchengemeinde in Langenfeld mit den Kirchen: Christus König, St. Barbara, St. Gerhard, St. Josef, St. Mariä Himmelfahrt, St. Maria Rosenkranzkönigin, St. Martin, St. Paulus

Ausgabe 29-35; 14.07.2018 bis 02.09.2018

Ich rufe dich an, denn du, Gott, erhörst mich. Wende dein Ohr mir zu, vernimm meine Rede! Behüte mich wie den Augapfel, den Stern des Auges, birl mich im Schatten deiner Flügel!

Ps 17,6.8

„Not lehrt beten“, sagt ein Sprichwort, und nicht wenige Menschen verhalten sich auch so: In der Not wird ein Gebet zum Himmel geschickt, wenn die Not vorbei ist, vielleicht auch noch ein „Danke“, aber das war es dann auch.

Gebet ist Kontaktaufnahme und Kontaktpflege mit Gott. Würde man das Prinzip „Not lehrt beten“ nicht nur auf die Beziehung zu Gott, sondern auch auf die zwischenmenschliche Kommunikation anwenden, dann sähe das so aus: Ich rede mit meinen Familienangehörigen, Freunden, Freundinnen oder Arbeitskollegen und -kolleginnen nur dann, wenn ich in der Klemme bin und etwas unbedingt brauche; ansonsten schweige ich. Klar, dass zwischenmenschliche Beziehungen so nicht funktionieren können. Und damit wird auch klar, dass die Kommunikation mit Gott so nicht funktionieren kann. Das Gebet ist mehr als ein Hilferuf in Not. Wie sieht mein Gebetsleben aus? Erschöpft sich mein Beten vor allem in dem Aufzählen von Bitten? Inwieweit haben in meinem Beten auch Dank und Lobpreis ihren Platz? Mit welchen Worten rede ich zu Gott? In einer religiös-liturgischen Sondersprache oder in den Worten des Alltags?

Beten heißt, mit Gott über alles reden wie mit einem guten Freund oder einer guten Freundin.

Beten heißt, so zu Gott zu sprechen, „wie einem der Schnabel gewachsen ist“. Beten muss sich aber nicht nur auf Worte beziehen. Beten kann auch heißen: schweigen und die Nähe Gottes im Leben erspüren und genießen. Beten ist eine Sache des Herzens und nicht nur des Mundes.

Jesus Christus
ist unser Bruder

und hat mit uns Menschen alles geteilt:
die Freude, den Dank, das Lachen,
das Hunger- und das Dursthaben,
das Weinen und das Traurigsein,
sogar das Sterben.

Deshalb dürfen wir gewiss sein,
dass er sich für alles interessiert,
was wir sind,
was uns betrifft,
ja mehr noch:

Er möchte mit dir und mir zusammen sein,
uns helfen, sich mitfreuen, uns verstehen.

Wenn wir beten,
dann lassen wir Jesus Christus unseren Bruder sein.

Wir dürfen Gott mit unseren Bitten und Anliegen ruhig „auf den Wecker gehen“, denn Gott macht keinen Urlaub und hat keine geordnete Sprechzeit.

Ihr Diakon Bernd Waskowski

Informationen und Angebote unserer Gemeinde in Langenfeld

Pfarnachrichten und Gottesdienstordnung in den Sommerferien

Im Zeitraum der Sommerferien, vom 16.07. – 28.08., werden keine Pfarnachrichten erstellt. Eine aktuelle Gottesdienstordnung finden Sie jede Woche in den bekannten Auslagen vor. Dies ist die letzte Ausgabe vor den Sommerferien. Die erste Ausgabe nach den Sommerferien erscheint am Wochenende 01./02.09.

Neue Etappe des Pastoralen Zukunftswegs

Wichtige Zukunftsfragen des Erzbistums Köln werden jetzt in fünf Arbeitsfeldern bearbeitet. Das hat der Diözesanpastoralrat bei seiner jüngsten Tagung am 29./30.06. in Bensberg beraten und damit die nächste Etappe auf dem Pastoralen Zukunftsweg gestartet. Themenbereiche wie Kirche vor Ort, Vertrauensarbeit, Aus- und Weiterbildung, Kommunikation und Effizienz sollen mit Beteiligung aus Gemeinden, Verbänden, Gremien und kirchlichen

Einrichtungen erarbeitet und die Ergebnisse wieder im Diözesanpastoralrat diskutiert werden. Informationen, Tagungsunterlagen und weitere Materialien stehen auf der Internetseite des Erzbistums www.erzbistum-koeln.de bereit.

Nicole Janeck-Lierenfeld - Engagementförderin

Über die Möglichkeit, mich auch auf diesem Weg bei Ihnen vorstellen zu können, freue ich mich sehr.

Ich bin geboren am 06.05.79 in Hilden, wo ich eine wunderschöne Kindheit verbrachte. Über Arnberg, Düsseldorf, Bochum, Büdingen, Münster, Erding bin ich schließlich nach Langenfeld gezogen. Dort habe ich meine große Liebe gefunden und habe mit meinem Mann Hans Jürgen unsere kleine Familie gegründet. Unsere Tochter Cora Martha ist unser ganzer Stolz.

Mein Abitur habe ich 1998 in Arnberg gemacht und im Anschluss eine Ausbildung als Bankkauffrau in Düsseldorf absolviert. Die Ruhr-Universität Bochum hat meinen

Berufsweg noch mal vorangebracht: Dort habe ich als Diplom Sozial-Wissenschaftlerin 2005 mein Studium erfolgreich abgeschlossen. Mein beruflicher Werdegang brachte mich dann über verschiedene Stationen hierher, in die Gemeinde St. Josef und Martin als Engagementförderin.

Ich freue mich sehr darüber, seit dem 01.05. das Team um Pfarrer Weißkopf, aber auch die gesamte Gemeinde und insbesondere die Ehrenamtler, unterstützen zu können und das neue Ehrenamt weiter mitzutragen.

Doch was macht eine Engagementförderin? Es geht um die Weiterentwicklung des Ehrenamtes in der Gemeinde, neue Ideen und Ansätze zu finden, Tätigkeiten und Menschen im Ehrenamt zusammenzubringen. Aber auch ganz neue Tätigkeitsgebiete zu finden, in denen wir uns engagieren können und möchten und besonders wichtig: die Türen zu öffnen und zu den Menschen hinzugehen.

Ich freue mich darauf, Sie kennenzulernen!

Nicole Janeck-Lierenfeld, Tel. 49961-21, E-Mail nicole.janeck-lierenfeld@kklangenfeld.de.

Vorstellung unserer neuen Verwaltungsassistentin

Gern nutze ich die Gelegenheit für eine kurze Vorstellung: Mein Name ist Viola Blatancic, ich bin am 21.10.81 in Leverkusen geboren, verheiratet und habe eine Tochter (5 Jahre) und einen Sohn (2 Jahre). Nach meinem wirtschaftswissenschaftlichen Studium in Wuppertal war ich seit 2008 als PR-Beraterin im Healthcare-Bereich tätig. Nun lebe ich seit fast 30 Jahren in Langenfeld und weiß die Vorzüge dieses schönen Ortes sehr zu schätzen. Umso mehr freue ich mich, dass ich seit 01.07. die Aufgaben unserer bisherigen Verwaltungsassistentin Sandra Steffen übernehmen darf und nun unseren Verwaltungsleiter Ralf Herkenrath bei seinen umfangreichen Aufgaben unterstützen kann. Sandra Steffen absolvierte neben ihrer Tätigkeit als Verwaltungsassistentin eine Trainee-Maßnahme des Erzbistums mit dem Ziel, die Verwaltungsleitung in einer anderen Gemeinde zu übernehmen. Dieser neuen Herausforderung stellt sich Frau Steffen seit Juli in der Pfarreiengemeinschaft St. Nikolaus und St. Joseph in Bensberg/Moitzfeld. Ich wünsche Frau Steffen viel Erfolg bei ihrer neuen Tätigkeit und freue mich auf viele interessante Aufgaben, Kontakte und Begegnungen hier in unserer Gemeinde!

Viola Blatancic, Tel. 49961-17, E-Mail viola.blatancic@kklangenfeld.de.

Tag des Ewigen Gebets am Samstag, 15.09.

Herzliche Einladung zum Tag des Ewigen Gebets am Samstag, 15.09., in St. Josef! Begonnen wird um 09.30 Uhr mit der Eröffnungsmesse. Um 10.15 Uhr folgt die Andacht der Schützenbruderschaften, und von 11.00 - 16.00 Uhr stehen im Stundentakt Gebetszeiten der Gruppierungen auf dem Programm. Beendet wird der Tag mit einer feierlichen Abschluß-Vesper um 16.00 Uhr.

Es wäre schön, wenn die Gruppierungen diese Gebetsstunden für sich nutzen würden, zu denen selbstverständlich alle Gläubigen herzlich eingeladen sind. Alle Gebetsstunden sind vorbereitet und inhaltlich gestaltet; immer werden auch Elemente der Stille und Besinnung angeboten.

Genaue Zeiten der Gebetsstunden für die einzelnen Gruppierungen finden Sie auf der Homepage www.kklangenfeld.de. Entsprechende Plakate und Flyer folgen rechtzeitig.

Ihr Pfarrer Stephan Weißkopf

Gruppierungen bitte Termine bis Ende des Jahres 2019 einreichen!

Die Gruppierungen unserer Kirchengemeinde werden freundlich gebeten, ihre Termine bis Ende des kommenden

Jahres zur Koordination und Erfassung bis spätestens 01.10. im Pastoralbüro einzureichen, E-Mail pastoralbuero@kklangenfeld.de. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Sommerfreizeit ausgebucht

Die Jugend „JUPPES“ freut sich riesig, dass die Sommerfreizeit in der 5. und 6. Sommerferienwoche mit über 50 Teilnehmern ausgebucht ist. Die Kids werden von 10 Leitern aus der Jugend begleitet. Wie jedes Jahr fährt die Jugend „JUPPES“ mit 50 Kindern zwischen 9 und 14 Jahren für zwei Wochen in eine Jugendherberge. Dieses Jahr führt es die Gruppe in die Burg Waldmannshausen nahe Limburg. Dort erwartet die Kinder ein Programm mit Spielen, Ausflügen in Schwimmbäder und Freizeitparks, ein filmreifes Abendprogramm und Grillen am gemütlichen Lagerfeuer. Darauf freuen sich schon alle!

Caritas-Türkollekten am 04./05.08. und 01./02.09.

In allen 8 Kirchen werden regelmäßig Caritas-Türkollekten für die örtliche Caritas durchgeführt. Sie finden am ersten Sonntag im Monat und an dem jeweiligen Samstag davor nach den Hl. Messen statt. Ihre Spende geht zu 100% auf das Caritaskonto unserer Kirchengemeinde. Von diesem Konto werden die Brotmarken, die an Bedürftige ausgegeben werden, und Geld- und Sachhilfen für in Not geratene Personen finanziert.

Zu diesen Terminen ist es ebenfalls möglich, für die Caritas zu spenden und dafür eine Spendenbescheinigung zu erhalten, wenn die Spende entsprechend mit Name, Adresse und Betragshöhe gekennzeichnet wird.

Wir danken Ihnen im Voraus für Ihre Unterstützung.

Pastor Gerhard Trimborn

Kollekte Welttag der Kommunikationsmittel 08./09.09.

Am 1. September-Wochenende wird die Kollekte zum Welttag der Kommunikationsmittel gehalten.

Alle Christen sind zu einem verantwortungsvollen Umgang mit den Medien, im digitalen Zeitalter besonders mit dem Internet, angehalten und werden dazu aufgerufen, auch in diesem Bereich ihren Glauben zu verkünden. Wir beten darum, dass die im Kommunikationsbereich Tätigen ihre Arbeit stets mit großer Gewissenhaftigkeit und sorgfältiger Professionalität verrichten.

Frauenmessen

Die kfd St. Paulus lädt herzlich ein zur Frauenmesse am Mittwoch, 01.08., um 09.30 Uhr in der Kirche mit anschließendem Frühstück im Pfarrheim.

Die kfd St. Josef feiert die nächsten Frauenmessen am Dienstag, 07.08., um 09.30 Uhr in der Kirche mit anschließendem Frühstück im AK-Raum und am Dienstag, 04.09., um 09.30 Uhr in der Kirche mit anschließendem Frühstück beim SkF (Kosten 4,50 €).

Die kfd St. Gerhard lädt herzlich ein zur nächsten Frauenmesse am Mittwoch, 08.08., um 09.30 Uhr in der Kirche mit anschließendem Frühstück im Gemeinschaftsraum.

Termine Kräutersegnung

Die Kräutersegnung gehört zu den volkstümlichen Bräuchen der katholischen Kirche. Dieser Brauch ist schon seit dem 9. Jahrhundert bekannt und ist in den letzten Jahren wieder mehr aufgelebt. Dabei werden am Hochfest Mariä Aufnahme in den Himmel (15.08.) Kräuter zu einem Strauß gebunden und mit zur Kirche gebracht. Dort werden diese im Gottesdienst vom Priester gesegnet. Typische Kräuter neben Alant sind echtes Johanneskraut, Wermut, Beifuß, Rainfarn, Schafgarbe, Königskerze, Kamille, Thymian, Baldrian, Eisenkraut und die verschiedenen Getreidesorten. Rosen werden auch hinzugefügt. In manchen Regionen wurden in die Kräuterbüschel so viele Alantblüten

eingebunden, wie Menschen, Kühe und Pferde auf dem Hof lebten. Der Tee aus diesen geweihten Kräutern sollte besonders heilsam sein. Krankem Vieh wurden geweihte Kräuter ins Futter gemischt, oder man warf zum Schutz vor Blitzschlag bei Gewitter Kräuter aus den Büscheln ins offene Feuer.

Die kfd St. Josef trifft sich am Mittwoch, 15.08., um 10.30 Uhr im CBT-Wohnhaus, um Kräutersträuße zu binden, die dann in der Andacht dort im Haus um 15.30 Uhr, zu der alle herzlich eingeladen sind, gesegnet werden.

Die Frauen der kfd St. Paulus laden herzlich ein, ihre persönlichen Kräutersträuße zur Hl. Messe am Samstag, 18.08., um 17.00 Uhr in die Kirche St. Paulus mitzubringen und dort segnen zu lassen.

Firmmessen 2018

Die 96 Jugendlichen, die sich zur Firmvorbereitung angemeldet haben, sind jetzt mit ihren Kleingruppen und den Gruppen-Projekten (Bestatterbesuch, Kinoabend, Schießen in der Schützenbruderschaft und dem Besuch bei nightfever in Köln) fertig. Der Abschluss der Firmvorbereitung wird gemeinsam gefeiert in einer Jugendmesse mit dem Chor „el cielo“ am Samstag, 01. 09., um 18.30 Uhr in St. Mariä Himmelfahrt und anschließend Grillen mit allen Firmanden und Firmbegleitern. Für die Verpflegung stehen Grillwürstchen, Soßen und Getränke bereit. Die Jugendlichen bringen zum Buffet ihre eigenen Beilagen mit und werden an diesem Abend auf Wegwerfgeschirr verzichten und ihr eigenes Gedeck mitbringen. Der Höhepunkt der Firmvorbereitung sind die beiden Firmmessen am Sonntag, 16.09., um 09.45 Uhr in St. Barbara und am Mittwoch, 19.09., um 18.00 Uhr in St. Josef. Ich wünsche den Firmanden und ihren Familien erholsame Urlaubs- und Ferientage und freue mich auf ein Wiedersehen mit allen nach den Sommerferien!

Gemeindereferentin Britta Schöllmann

Vorab-Hinweis Seniorentag Richrath

Der diesjährige Seniorentag in Richrath am Mittwoch, 19.09., beginnt um 14.00 Uhr in der Kirche St. Martin mit einer Hl. Messe mit Krankensalbung (die Abendmesse entfällt). Anschließend sind alle zum gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen ins Pfarrheim eingeladen. Demnächst werden in der Kirche Anmeldeformulare ausliegen, die ausgefüllt im Büro St. Martin eingereicht werden können. Anmeldeschluss ist der 10.09.

Dankeschön ökumenisches Brückenfest

Am Sonntag, 01.07., wurde in Richrath wieder ein harmonisches und freudvolles ökumenisches Brückenfest gefeiert. Das Wetter hat bestens mitgespielt, viele Besucher sind gekommen, und alle Generationen waren dabei. Der Gottesdienst an der Ökumenebrücke wurde musikalisch sehr schön seitens der evangelischen Kirche begleitet. Viele haben geholfen, für den Gottesdienst draußen Stühle im Schatten aufzubauen und draußen im Hof und im Gemeinderaum große Kaffeetafeln aufzubauen, für die zahlreiche Kuchen und Torten gespendet wurden. Der „Chor ohne Grenzen“ ist zum Kaffeetrinken aufgetreten und hat die Gäste durch sein vielseitiges Repertoire bestens unterhalten. Allen, die zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben, sage ich ein dickes Dankeschön!

Pastor Gerhard Trimborn

Grillfest

Der Seniorentreff Richrath veranstaltet am Freitag, 27.07., ab 13.00 Uhr an der Schützenhalle, Kaiserstraße 60, ein großes Grillfest unter den Bäumen. Um Anmeldung wird gebeten, Tel. 80025, E-Mail kontakt@seniorentreff-richrath.de.

„Sonntagschor“ in St. Martin am 02.09.

Inzwischen hat der „Sonntagschor“ in St. Martin schon Tradition für alle, die gern und mit Freude singen. Dazu braucht man sich nicht fest an einen Chor zu binden, sondern kann einfache Lieder, die im neuen Gotteslob noch entdeckt werden wollen, in einer Probe kennenlernen. Am Sonntag, 02.09., lade ich alle Gemeindemitglieder, Kinder, Jugendliche und Erwachsene jeden Alters, die gern singen, vor der Sonntagsmesse in St. Martin zur Probe des „Sonntagschors“ in den Pfarrsaal St. Martin ein. Von 10.00 – 10.45 Uhr haben wir Zeit, die Lieder einzuüben, die dann um 11.15 Uhr in der Hl. Messe gesungen werden und den Gottesdienst bereichern.

Kirchenmusiker Peter Gierling, Tel. 980124.

Meditatives Tanzen – neuer Kurs

„Mensch, lerne tanzen, sonst wissen die Engel im Himmel nichts mit dir anzufangen!“ Beschwingte und ruhige Kreisläufe laden ein, den Alltag loszulassen und bei sich selbst anzukommen. Der Kurs beginnt am Mittwoch, 05.09., von 20.00 - 21.30 Uhr im Pfarrheim St. Martin. Kosten: Kurs (10x) 30,- €, Einzelabend 4,- €. Info und Anmeldung: Angelika Pott, Tel. 78806. Herzliche Einladung!

Orgel rockt in St. Martin

Am Freitag, 07.09., beginnt um 19.30 Uhr in St. Martin ein Konzert mit dem Titel „Orgel rockt – Tour 5“. Patrick Gläser stellt dafür aus den beliebtesten Titeln der Touren 1-4 ein „Best of“ aus Rock, Pop und Filmmusik für die Kirchenorgel zusammen. Mit dabei sind u. a. Viva la vida (Coldplay), Fantasy (Earth, Wind & Fire), Nothing Else Matters (Metallica), Bohemian Rhapsody (Queen) u. v. m. Der Eintritt zum Konzert ist auf Spendenbasis. „Orgel rockt“ ist ein mitreißendes Solo-Konzertprojekt für die Kirchenorgel. Seit November 2009 spielt der Öhringer Organist und Chorleiter Patrick Gläser aus Gehör, Herz und Gedächtnis heraus seine Cover-Versionen bekannter Titel aus den drei großen Genres Rock, Pop und Film. Seit Januar 2018 läuft das aktuelle Programm als „Best of“ Orgel rockt.

3. Langenfelder ökumenisches Kindermusical-Projekt

Einen langen und abenteuerlichen Weg müssen Abraham und Sara zurücklegen, bis sie endlich das gelobte Land erreichen und ihr größter Wunsch nach einem Sohn und Erben in Erfüllung geht. Auf dem Weg ins verheißene Land müssen sie viele Verwicklungen, Missverständnisse, Gefahren und Abenteuer bestehen - eine spannende Geschichte um Mut und Gottvertrauen. Mit mitreißender Musik, begleitet von einer professionellen Live-Band, prächtigen Kostümen und wunderbaren Kulissen wird sie in Szene gesetzt von den Kinderchören an St. Maria Rosenkranzkönigin, St. Martin, St. Paulus und der Erlöserkirche. Die Aufführungen sind jeweils um 17.00 Uhr am Sonntag, 30.09., in St. Martin, Mittwoch, 03.10. (Tag der deutschen Einheit), in St. Paulus und Freitag, 05.10., in der Erlöserkirche.

Informationen und Angebote außerhalb von Langenfeld

Stille.Nacht.Gemeinsam.Gehen. – Gang in die Nacht für Paare

„Mit dir auf dem Weg. Dir glaube ich – vertraue ich – öffne ich mich.“ Erleben Sie als Paar einen „Pilgerweg der besonderen Art“ in Ratingen. Gehen Sie zu zweit einen gekennzeichneten Weg, und halten Sie an verschiedenen Stationen inne. Gehen Sie als Paar für sich, sprechen oder schweigen Sie, verweilen Sie an dem einen oder anderen Ort, bei dem ein oder anderen Gedanken, bei der ein oder anderen Erinnerung. Gemeinsamer Start- und Endpunkt ist die Kirche St. Christophorus in Ratingen-Breitscheid, Alte Kölner Str. 16, 40885 Ratingen. Zum Abschluss sind noch alle zu einem Glas Wein und einem kleinen Snack in den Räumen des Pfarrzentrums eingeladen. Bitte Taschenlampen mitbringen! Termin: Freitag, 07.09., von 19.30 bis ca. 22.00 Uhr. Leitung: Jessica Lammerse, Referentin für Ehepastoral, Detlef Tappen, Referent für Gemeindepastoral. Anmeldung und Information: Jessica Lammerse, Tel. 02102 9298041, E-Mail jessica.lammerse@erzbistum-koeln.de oder Detlef Tappen, Tel. 0177 2438600, E-Mail detlef.tappen@erzbistum-koeln.de.

Geänderte Öffnungszeiten/Gottesdienstordnung

Das Büro an St. Paulus

bleibt in der Zeit vom 23.07. – 17.08. geschlossen.

Das Pastoralbüro

ist wegen eines Dienstgesprächs am Mittwoch, 15.08., nur bis 11.00 Uhr geöffnet.

Pastoralbüro St. Josef und Martin:

Solinger Straße 17; 40764 Langenfeld
Tel.: 02173 - 49961-0; Fax: - 49961-18
E-Mail: pastoralbuero@kklangenfeld.de

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag: 09.00 – 12.00 Uhr
Dienstag, Donnerstag: 15.00 – 18.00 Uhr

Büro an St. Martin:

Hans-Litterscheid-Platz 4; 40764 Langenfeld
Postadresse: Kaiserstraße 28; 40764 Langenfeld
Tel.: 02173 - 71228; Fax: - 980101

Öffnungszeiten:

Dienstag: 08.15 – 11.15 Uhr
Freitag: 14.00 – 17.00 Uhr

Büro an St. Paulus:

Treibstraße 25; 40764 Langenfeld
Tel.: 02173 - 977643; Fax: - 977645
Öffnungszeiten:

Dienstag: 16.00 – 18.00 Uhr
Freitag: 09.30 – 11.30 Uhr

An -Ge-Dacht-Ausfälle in den Sommerferien

In den Sommerferien fallen einige An -Ge-Dacht-Gottesdienste aus:

Laudes um 09.30 Uhr in St. Barbara:

Sonntag, 15.07.: findet statt

Sonntag, 29.07.: fällt aus

Sonntag, 12.08.: fällt aus

Sonntag, 26.08.: findet statt

Vesper um 17.00 Uhr in St. Gerhard:

Samstag, 21.07.: fällt aus

Samstag, 04.08.: fällt aus

Samstag, 18.08.: fällt aus

Die Bücherei St. Josef informiert:

Während der Sommerferien ist die Bücherei wie folgt geöffnet:

Samstag, 15.07., von 11.00 – 12.30 Uhr, vom 16.07. bis 29.08. sonntags von 11.30 – 12.30 Uhr und freitags von 09.30 – 12.00 Uhr.

Wir bieten aktuelle, spannende und fesselnde Ferienlektüren. Kommen – schauen – leihen und die Ferien genießen! Bei Bedarf ist eine längere Ausleihe als die regulären drei Wochen möglich.

Öffnungszeiten der Bücherei St. Paulus in den Sommerferien

Während der Sommerferien (16.07. – 28.08.) ist die Bücherei St. Paulus jeden Dienstag von 18.00 – 19.30 Uhr geöffnet. Ab dem 30.08. ist das Büchereiteam wieder zu den regulären Öffnungszeiten für Sie da.

Uhrzeitänderung Rosenkranzandacht donnerstags in St. Josef

Der Rosenkranz donnerstags in St. Josef wird schon um 18.00 Uhr (statt bislang um 18.30 Uhr) gebetet.

Kath. Kirchengemeinde St. Josef und Martin Friedhofsverwaltung

Josefstraße 2; 40764 Langenfeld
Tel.: 02173 – 1066042

Email: friedhofsverwaltung@kklangenfeld.de

Öffnungszeiten:

Montag: 14.00 – 16.00 Uhr
Dienstag, Donnerstag: 09.00 – 11.00 Uhr

Kirchen:

St. Josef (Pfarrkirche), Solinger Straße 19 / Immigrath
Christus König, Friedensstraße 19

St. Barbara, Trompeter Straße 13 / Reusrath

St. Gerhard, Rheindorfer Straße 181 / Gieslenberg

St. Mariä Himmelfahrt, Hardt 68 / Hardt

St. Maria Rosenkranzkönigin, Kirchstraße 39 / Wiescheid

St. Martin, Kaiserstraße 28 / Richrath

St. Paulus, Treibstraße 23 / Berghausen

Homepage



Rufnummer im seelsorglichen Notfall: 02173 – 49961-20

Herausgegeben vom Öffentlichkeitsausschuss des Pfarrgemeinderates St. Josef und Martin
Verantwortlicher Redakteur: Pfr. Stephan Weißkopf

Informationen/Anregungen bitte an: info@kklangenfeld.de

Web: www.kklangenfeld.de

facebook.com/JosefundMartin

Facebook

